

VERTRAULICH

An den edlen Herren Delian v. Wiedbrück, Abteilung für magische Verbrechen, Kais. Gar. Inf. Ag.

STRENGST VERTRAULICH

*Verehrter Delian,*

*Ich muss Eure Verzeihung erbitten, denn anstatt der warmen Worte und freundschaftlichen Empfehlungen, die Ihr verdient hättet, erwartet euch in diesen Zeilen bloß die heischenden Worte eines Bittstellers.*

*Unsere Nachforschungen in der nämlichen Sache haben uns in den Süden Meridianas geführt, doch dazu bei Gelegenheit mehr. Sowie nur zu kurzer Zeit: Ein Name tauchte urplötzlich auf, dem ich nur zu gerne ein Gesicht und eine Geschichte zuordnen würde:*

*Urdo von Gisholm*

*Wenn mich meine fremdländischen Ohren nicht täuschen, dann stand die Krippe dieses edlen Herrn nicht unweit von Eurer eigenen, auch wenn ich darüber hinaus natürlich keine engere Verwandtschaft feststellen wollen würde.*

*Vielleicht jedoch vermögt ihr mir weiter zu helfen. Wer weiß, vielleicht dient es ja dem Schutz des Reiches.*

*In jedem Fall, seid meiner ewigen Dankbarkeit versichert.*

*Sendet eure Nachricht an die gewohnte Adresse, wo sie mich bald erreichen mag.*

*Dem Fuchs und Greif zum Grusse,*

*Der Wanderer*

*Selem, den 1. Tag des Phexensmondes 1016 nach dem Niedergang des alten Reiches.*